

Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler: Daten und Fakten auf einen Blick

Kontakt:

Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler

In Kuckum 68a

41812 Erkelenz

Telefon: 0 21 64/7 03 66-0

E-Mail: info@landfolge.de

www.landfolge.de

Mitglieder:

Mönchengladbach, Erkelenz (Kreis Heinsberg), Jüchen und Grevenbroich (beide Rhein-Kreis Neuss), Bedburg (Rhein-Erft-Kreis), Landgemeinde Titz (Kreis Düren)

Beratende Mitglieder:

Region Köln-Bonn e.V.

RWE Power AG

Verbandsgebiet:

- Anrainerkommunen des Tagebaus Garzweiler im Rheinischen Braunkohlerevier (Nordrevier) zwischen Mönchengladbach, Düsseldorf und Aachen
- Teil des Rheinischen Reviers mit den drei Großtagebaugesetzen Garzweiler, Hambach und Inden

Einwohnerinnen und Einwohner im Verbandsgebiet:

ca. 440.000

Fläche des Verbandsgebietes:

mehr als 610 Quadratkilometer

Wesentliche Aufgaben:

- Der interkommunale Zweckverband bearbeitet die Themenfelder Landschaftsgestaltung und -nutzung, Energie, Landwirtschaft, Infrastruktur, gesellschaftliche Entwicklung, Städtebau und Wohnen sowie Tourismus;
- Initiierung und Planung von Projekten und Maßnahmen zur Gestaltung des Strukturwandels und des Landschaftsbildes im Verbandsgebiet;
- Abstimmung der gemeinsamen Planungen, gemeinsame Weiterentwicklung der Perspektiven im Verbandsgebiet, Wahrnehmung der Aufgaben als ein Träger öffentlicher Belange in den gesetzlichen Planungsverfahren;
- Akquise von Fördermitteln;
- Unterstützung der Verbandsmitglieder bei der Umsetzung eigener Projekte;
- Vertretung der Interessen in der überregionalen Zusammenarbeit (Rheinisches Zukunftsrevier) und Zusammenarbeit mit anderen Tagebauregionen im Rheinland.

Grundungsjahr:

2017

Verbandsvorsteher:

Harald Zillikens (Bürgermeister von Jüchen)

Geschäftsführer:

Volker Mielchen

Zahl der Beschäftigten: 15

Gremien:

- Verbandsversammlung (in der Regel zweimal jährlich, Vertreterinnen und Vertreter der Verbandsmitglieder)
- Lenkungsausschuss (einmal im Quartal) bestehend aus Verbandsvorsteherin/Verbandsvorsteher, Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Mitgliedskommunen (oder deren benannte Vertretung), Geschäftsführerin/Geschäftsführer des Verbandes sowie einer Vertreterin bzw. eines Vertreters jedes beratenden Mitglieds

- Arbeitskreis (monatlich) bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern aller Mitglieder sowie Mitarbeitern des Zweckverbands

Abgeschlossene und laufende Projekte im Strukturwandel

(Förderung durch den Bund sowie das Land NRW):

- Blau-Grünes Band Garzweiler (mit Dokumentationszentrum Tagebau Garzweiler sowie Stadtentwicklung Jüchen-Süd)
- Innovation Valley Garzweiler (einschließlich der Seentwicklung)
- Innovationspark Erneuerbare Energien
- Exzellenzregion Nachhaltiges Bauen
- Rheinisches Radverkehrsrevier (Vorprojekt Rheinisches Radverkehrskonzept)
- Internationale Gartenausstellung IGA Garzweiler 2037
- Energiepfad 2.0
- Kunst und Kultur am Tagebaurand
- Zusammenhalt hoch drei (abgeschlossen)
- Aktionsnetzwerk Zukunftsdörfer (abgeschlossen)

Geplanter See

- Lage: insbesondere auf Jüchener und Erkelenzer Stadtgebiet westlich der Bundesautobahn 44n, mit Mönchengladbach im Norden, Titz und Bedburg im Süden sowie Grevenbroich im Osten.
- Befüllung mit Grundwasser und zusätzlich mit Rheinwasser über eine Transportleitung ab voraussichtlich 2036
- Uferlänge rund 20 Kilometer
- Fläche: rund 2.200 Hektar
- Tiefe: ca. 165 Meter

Stand: Juli 2025